

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Firma

update-owl | Das Webdesign-Studio

Heike Baumann
Von-Schell-Str. 16
33332 Gütersloh

1. Allgemeines

Für sämtliche Geschäfte zwischen dem Kunden und update-owl, "Das Webdesign Studio", Inh. Heike Baumann (im Folgenden Text update-owl genannt) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind nur dann wirksam, wenn sie von update-owl ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden. Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende oder diese ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Textform.

2. Angebot und Vertragsabschluss

Die Angebote von update-owl sind - auch bezüglich der Preisangaben - freibleibend und unverbindlich. Die von update-owl präsentierten Kostenvoranschläge verstehen sich nicht als Pauschalen, d.h. sie beziehen sich nur auf die explizit erwähnten Leistungen exkl. USt. Alle offerierten Preise behalten Gültigkeit bei Auftragserteilung innerhalb von sechs Wochen nach Angebotserstellung. Mit der Annahme des Auftrages und dem Beginn der Arbeiten kommt ein Vertrag zustande. update-owl führt alle Arbeiten mit größter Sorgfalt aus, kann aber keinerlei Gewähr für deren Wirkung in der Öffentlichkeit übernehmen. Alle Verträge bzw. erteilten Aufträge mit zeitlich offenem Umfang (Unterhaltsaufträge etc.) sind kündbar jeweils mit dreimonatiger Kündigungsfrist zum Ende eines Quartals.

2.1. Vertragsgrundlagen

Sofern update-owl ein individuelles Leistungsangebot abgegeben hat, geschieht dies auf Grundlage der Angaben des Kunden über sein zur Zeit genutztes EDV-System, über vom Kunden beabsichtigte Hardwareerweiterungen und/oder der fachlich funktionalen Aspekte. Der Kunde trägt das Risiko dafür, dass die auf dieser Grundlage angebotene Leistung seinen Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Sofern der Kunde verbindliche Vorgaben vereinbaren möchte, hat er diese schriftlich niederzulegen. Sie werden erst durch Gegenzeichnung seitens update-owl wirksam.

Die jeweiligen Leistungen und Lieferungen werden in einem gesonderten Vertrag mit dazugehöriger Leistungsbeschreibung festgelegt.

2.2. Auftragsbestätigung

Mit der Auftragsbestätigung übersendet update-owl dem Kunden den Vertragstext sowie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2.4. Kündigung

Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt für update-owl insbesondere vor, wenn

- der Kunde bei Verträgen mit bestimmter Laufzeit mit der Zahlung der Entgelte mit einem Betrag in Höhe von zwei monatlichen Grundentgelten in Verzug gerät;

- der Kunde bei Verträgen, die auf unbestimmte Zeit geschlossen worden sind, mit der Zahlung der Entgelte für mehr als 20 Kalendertage in Verzug gerät;
- der Kunde schuldhaft gegen eine der Pflichten verstößt.

Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

3. Rechte und Pflichten

3.1. Erstgespräch

Für Entwurfs- bzw. Konzeptberatung steht update-owl ein angemessenes Honorar zu, das zumindest den gesamten Personal- und Sachaufwand von update-owl für die Beratung, sowie die Kosten sämtlicher Fremdleistungen deckt.

Erhält update-owl nach der Erstberatung keinen Auftrag, so bleiben alle Leistungen von update-owl - insbesondere die Beratungsunterlagen und deren Inhalt - im Eigentum von update-owl. Der Kunde ist nicht berechtigt, diese - in welcher Form auch immer - weiter zu nutzen; die Unterlagen sind vielmehr unaufgefordert und unverzüglich an update-owl zurückzugeben.

Werden die im Zuge einer Beratung eingebrachten Ideen und Konzepte für die Lösung von Kommunikationsaufgaben nicht in von update-owl gestalteten Medien verwertet, so ist update-owl berechtigt, die präsentierten Ideen und Konzepte anderweitig zu verwenden. Die Weitergabe von Beratungsunterlagen an Dritte sowie deren Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstige Verwendung ist ohne ausdrückliche Zustimmung von update-owl nicht zulässig.

3.2. Leistungszeit

Update-owl bemüht sich, die vereinbarten Termine einzuhalten. Die Nichteinhaltung der Termine berechtigt den Kunden allerdings erst dann zur Geltendmachung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte, wenn er update-owl eine Nachfrist von mindestens 14 Tagen gewährt hat. Diese Frist beginnt mit dem Zugang eines Mahnschreibens an update-owl. Eine Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz aus dem Titel des Verzugs besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von update-owl.

Vereinbarte Leistungs- und Liefertermine verlängern sich jeweils um den Zeitraum, in dem update-owl durch Umstände, die nicht von ihm zu vertreten sind, an der Erbringung der Leistung gehindert ist. Gleiches gilt für den Zeitraum, in dem update-owl auf Informationen oder Mitwirkungshandlungen des Kunden wartet. Um die effektive Arbeitsweise von update-owl zu gewährleisten, kann update-owl ggf. in den Wartephase auch andere, vom Zeitumfang zumutbare Projekte vorziehen, wodurch sich der Leistungs- und Liefertermin dementsprechend verzögert.

3.3. Mitwirkung

Der Kunde stellt update-owl die in die Website einzubindenden Inhalte (Texte, Bilder, Grafiken, Logos, Tabellen, etc.) in der gemäß Leistungsbeschreibung vereinbarten Form zur Verfügung. Für die Beschaffung oder Herstellung der Inhalte ist der Kunde selbst verantwortlich.

Der Kunde stellt update-owl alle sonstigen zur Durchführung der Vertragsleistungen erforderlichen Unterlagen und Informationen zur Verfügung.

Soweit im Rahmen der Vertragsdurchführung Arbeiten in den Geschäftsräumen des Kunden durchzuführen sind, wird der Kunde den Mitarbeitern von update-owl während der üblichen Geschäftszeiten ungehinderten Zutritt gewähren und ihnen Räumlichkeiten und Arbeitsmaterial in angemessenem Umfang zur Verfügung stellen.

3.4. Gewährleistung

update-owl wird die ihr übertragenen Arbeiten unter Beachtung der allgemein anerkannten Rechtsgrundsätze durchführen und den Kunden rechtzeitig auf für sie erkennbare gewichtige

Risiken hinweisen. Für die Einhaltung der gesetzlichen, insbesondere der wettbewerbs-, marken- und urheberrechtlichen Vorschriften auch bei den von update-owl vorgeschlagenen Lösungen ist aber der Kunde selbst verantwortlich. Er wird eine Lösung erst dann freigeben, wenn er selbst sich von der rechtlichen Unbedenklichkeit vergewissert hat oder wenn er bereit ist, das mit der Durchführung der Lösung verbundene Risiko selbst zu tragen. Jegliche Haftung durch update-owl für Ansprüche, die auf Grund der verwendeten Lösung gegen den Kunden erhoben werden, wird ausdrücklich ausgeschlossen; insbesondere haftet update-owl nicht für Prozesskosten, eigene Anwaltskosten des Kunden oder Kosten von Urteilsveröffentlichungen sowie für allfällige Schadenersatzforderungen oder ähnliche Ansprüche Dritter.

Für den Fall, dass wegen der Durchführung einer verwendeten Lösung update-owl selbst in Anspruch genommen wird, hält der Kunde update-owl Schad- und Klaglos: Der Kunde hat update-owl somit sämtliche finanziellen und sonstige Nachteile (einschließlich immaterieller Schäden) zu ersetzen, die update-owl aus der Inanspruchnahme durch einen Dritten entstehen.

3.5. Eigentumsrecht und Urheberschutz

Sofern nicht schriftlich anders vereinbart, werden die textlichen, grafischen und inhaltlichen Werke von update-owl für eine einmalige Nutzung durch den Kunden abgetreten. Die Kreativrechte an Internet-Auftritten liegen in der Regel nach Abrechnung und erfolgter Zahlung beim Kunden. Die technischen Rechte verbleiben bei update-owl.

update-owl ist berechtigt, auf allen Medien in geeigneter Form auf update-owl und allenfalls auf den Urheber hinzuweisen, ohne dass dem Kunden dafür ein Entgeltanspruch zustünde.

Der Kunde darf Urheberrechtsvermerke von update-owl nicht verändern oder entfernen.

4. Leistung und Honorar

Wenn nichts anderes vereinbart wird, entsteht der Honoraranspruch von update-owl für jede einzelne Leistung, sobald diese erbracht wurde. Update-owl ist berechtigt, zur Deckung des eigenen Aufwandes Vorschüsse zu verlangen.

Alle Leistungen, die nicht ausdrücklich durch das vereinbarte Honorar abgegolten sind, werden gesondert entlohnt. Das gilt insbesondere für alle Nebenleistungen.

Alle Barauslagen, die über den üblichen Geschäftsbetrieb hinausgehen (z.B. für Botendienste, außergewöhnliche Versandkosten oder Reisen) sind vom Kunden zu ersetzen.

Kostenvoranschläge sind grundsätzlich unverbindlich. Wenn abzusehen ist, dass die tatsächlichen Kosten die von uns schriftlich veranschlagt wurden um mehr als 20 % steigen, wird update-owl den Kunden auf die höheren Kosten hinweisen. Die Kostenüberschreitung gilt als vom Kunden genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen drei Tagen nach diesem Hinweis schriftlich widerspricht.

Für alle Arbeiten von update-owl, die aus welchem Grund auch immer nicht zur Ausführung gelangen, gebührt update-owl eine angemessene Vergütung.

Im Falle einer Stornierung ist update-owl berechtigt, die bis zur Stornierung entstandenen Kosten und Arbeitszeiten zu berechnen. In jeden Fall wird bei einer Stornierung eine Bearbeitungsgebühr von 10% des Bruttopreises fällig.

Mit der Bezahlung dieser Vergütung erwirbt der Kunde an diesen Arbeiten keinerlei Rechte; nicht ausgeführte Konzepte, Entwürfe udgl. sind vielmehr unverzüglich an update-owl zurückzustellen.

5. Domainregistrierung, Freistellung, Domainstreitigkeiten

Bei der Verschaffung und/oder Pflege von Internet-Domains wird update-owl im Verhältnis

zwischen dem Kunden und der DENIC oder einer anderen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. Update-owl hat auf die Domain-Vergabe keinen Einfluss. Update-owl übernimmt deshalb keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.

Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Von Ersatzansprüchen Dritter sowie allen Aufwendungen, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den oder mit Billigung des Kunden beruhen, stellt der Kunde update-owl sowie sonstige für die Registrierung eingeschaltete Personen frei.

Soweit .com-, .net- oder .org-Domains Vertragsgegenstand sind, erkennt der Kunde an, dass gemäß den Richtlinien der ICANN Streitigkeiten über die Domain wegen der Verletzung von Marken-, Namen- und sonstigen Schutzrechten gemäß der Uniform Domain Name Dispute Resolution Policy (UDRP) geklärt werden sollen. Es obliegt dem Kunden, seine Rechte im Rahmen eines durch ihn oder einen Dritten angestrebten Verfahrens gemäß der UDRP selbst wahrzunehmen. Der Kunde stellt update-owl wiederum von allen Ansprüchen frei.

6. Open Source

Die Gewährleistung richtet sich nach den §§ 11, 12 der GNU-GPL 2.0. Danach besteht keinerlei Gewährleistung für open Source-Software, da dieses ohne jegliche Kosten für Sie lizenziert wird. Sofern nicht anderweitig schriftlich bestätigt, wird das Programm so zur Verfügung gestellt „wie es ist“, ohne irgendeine Gewährleistung, einschließlich – aber nicht begrenzt auf – Marktreife oder Verwendbarkeit für einen bestimmten Zweck. Das Risiko bezüglich Qualität und Leistungsfähigkeit der Software liegt beim Kunden. Sollte sich die open Source-Software als fehlerhaft herausstellen, liegen die Kosten für notwendigen Service, Reparatur oder Korrektur beim Kunden.

Update-owl haftet nicht für Schäden oder Folgeschäden, die aus der Benutzung der open Source Software oder der Unbenutzbarkeit dieser Software folgen, einschließlich – aber nicht beschränkt auf – Datenverluste, fehlerhafte Verarbeitung von Daten, Verluste, die von dem Kunden oder anderen getragen werden müssen, oder dem Unvermögen der open Source Software, mit irgendeiner anderen Software zusammenzuarbeiten.

Um die volle Funktionsfähigkeit und auch die Sicherheit der Webseite bestmöglich zu gewährleisten, sind regelmäßige Updates sowohl von der open-Source-Software, als auch von den aktivierten Plugins notwendig.

7. Webpace

7.1. Leistungen von update-owl

Den Leistungsumfang unserer Angebote können Sie der jeweiligen Angebots-/Paketbeschreibung entnehmen.

Update-owl gewährleistet keine Erreichbarkeit der entsprechenden Internet-Webserver. Gemeint sind insbesondere Fälle, in denen die Webserver aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich der Gestaltende GmbH liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) über das Internet nicht zu erreichen ist.

7.2. Vertragsabschluss

Sie haben die Möglichkeit zwischen verschiedenen Leistungspakten und Angeboten auszuwählen. Nach Auswahl und Eingabe der notwendigen Daten können Sie die Bestellung absenden. Sie erhalten per E-Mail eine Bestätigung, die den Zugang Ihrer Bestellung bestätigt. Dabei handelt es sich nicht um eine verbindliche Auftragsbestätigung. update-owl ist berechtigt, den Antrag des Kunden auf Abschluss des Vertrages innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zugang der Bestellung durch den Kunden anzunehmen. Der Vertrag kommt durch explizite Annahme des Kundenauftrags durch update-owl oder mit der ersten Erfüllungshandlung durch update-owl zustande.

7.3. Registrierung und Zugangsdaten

Der Nutzer ist verpflichtet, seine Daten bei der Registrierung vollständig und komplett anzugeben und diese auf dem aktuellen Stand zu halten. Werden unvollständige oder falsche Angaben gemacht bzw. diese nicht zeitnah aktualisiert, so ist update-owl berechtigt, den Nutzer nach pflichtgemäßem Ermessen vorübergehend zu sperren oder auszuschließen. Der Kunde verpflichtet sich, alle Passwörter streng geheim zu halten und update-owl unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist.

7.4. Zahlungen

Die Preise und Abrechnungszeiträume können Sie den jeweiligen Leistungs- und Angebotsbeschreibungen entnehmen. Die Zahlung erfolgt per Lastschrift. Sollte eine Lastschrift nicht eingelöst werden, so hat der Kunde update-owl den dadurch entstehenden Aufwand/Schaden zu ersetzen. Weitergehende Ansprüche von update-owl gegen den Kunden bleiben von alledem unberührt.

7.5. Leistungsüberschreitungen

Die Leistungsbeschreibung unserer Angebote enthält eine Angabe des Leistungsumfangs. Sie haben die Möglichkeit durch das Buchen optionaler Leistungen den Leistungsumfang zu erhöhen. Kommt es zu Leistungsüberschreitungen, so werden diese entsprechend den in der Leistungsbeschreibung angegebenen Konditionen abgerechnet.

7.6. Vertragsdauer

Die Vertragsdauer der von update-owl angebotenen Leistungen können Sie der jeweiligen Leistungsbeschreibung entnehmen.

Wurde mit dem Kunden eine Mindestlaufzeit vereinbart, so verlängert sich der Vertrag nach Ablauf der Mindestlaufzeit erneut um die vereinbarte Mindestlaufzeit, sofern der Vertrag nicht 30 Tage vor Ablauf der Mindestlaufzeit gekündigt wird.

Ist der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen, so kann der Vertrag nach Ablauf eines Kalenderjahres mit einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden.

Werden zusätzliche Optionen gebucht oder gekündigt, so berührt dies die Vertragslaufzeit der anderen gebuchten Leistungen nicht.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt von alledem unberührt.

7.7. Unzulässige Nutzung

Der Kunde darf die von update-owl zur Verfügung gestellten Leistungen/Ressourcen/Domains nicht für rechtswidrige oder strafbare Handlungen bzw. Inhalte nutzen. Dazu zählen insbesondere folgende Aktivitäten, Inhalte bzw. Links auf derartige Inhalte:

- Marken-, Wettbewerbs- und Urheberrechtsverletzungen
- Spam, unangeforderte Zusendung von Werbung
- Verletzungen des Rechts am eigenen Bild
- Verstoß gegen Jugendschutzbestimmungen
- gewaltverherrlichende Inhalte
- pornografische/erotische Inhalte oder Angebote
- Aufforderungen zur Gewalt gegen Personen, Institutionen oder Unternehmen
- Informationen oder Links zu illegalen Downloads, Cracks und sonstigen illegale Inhalten bzw. Aktivitäten
- beleidigende, entwürdigende oder geschäftsschädigende Äußerungen über Personen, Unternehmen, Behörden oder Institutionen in jeglicher Form
- unbefugtes Eindringen in fremde Rechnersysteme (Hacking)

- Behinderung fremder Rechnersysteme durch Versenden/Weiterleitung von Datenströmen und/oder Emails (Spam-Mail-Bombing)
- Suche nach offenen Zugängen zu Rechnersystemen (Portscanning)
- Versendung von Emails an Dritte zu Werbezwecken, sofern er nicht davon ausgehen darf, dass der Empfänger ein Interesse hieran hat (z. B. nach Anforderung oder vorhergehender Geschäftsbeziehung)
- das Fälschen von IP-Adressen, Mail- und Newsheadern, sowie die Verbreitung von Viren

Wir sind schon von Gesetzes wegen verpflichtet, rechtswidrige Inhalte zu löschen bzw. rechtswidrige Handlungen zu unterbinden, sobald wir Kenntnis von diesen erlangen. Der Kunde darf die von update-owl zur Verfügung gestellten Leistungen/Ressourcen/Domains nicht auf eine Weise nutzen, dass die technische Infrastruktur von update-owl oder die Daten/Performance anderer Kunden beeinträchtigt wird.

Ohne ausdrückliche Genehmigung ist es dem Kunden insbesondere nicht gestattet, die zur Verfügung gestellten Ressourcen für Chats, Ad-Server, Subdomain-Dienste, Hostingdienste zu nutzen.

7.8. Sperrung und Ausschluss

Bei einem Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen, AGB bzw. Leitungsüberschreitungen sind wir berechtigt, den Nutzer nach Ausübung pflichtgemäßen Ermessens vorübergehend zu sperren oder von der weiteren Nutzung komplett auszuschließen.

7.9. Freistellung

Sollte update-owl wegen möglicher Rechtsverstöße von Dritten aufgrund von Handlungen des Nutzers in Anspruch genommen werden, so ist der Nutzer verpflichtet update-owl von jeglicher Haftung freizustellen und alle Kosten (einschließlich der Kosten der Rechtsverteidigung) zu ersetzen, die uns wegen der möglichen Rechtsverletzung entstehen. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer die Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat. Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben davon unberührt.

7.10. Haftung

update-owl haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, es sei denn es handelt sich um die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bzw. die Haftung für das fehlen von Beschaffenheitsangaben/Garantien. update-owl haftet bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten in der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt auf eine Höchstsumme von 2 Monatsbeiträgen.

Es gilt § 44a Telekommunikationsgesetz (TKG) im Anwendungsbereich dieser Vorschrift. Ist der Kunde ein Unternehmer, so gilt § 14 Ziff. 2 dieser AGB auch im Anwendungsbereich von § 44a TKG.

Die vorstehenden Ziffern gelten auch für die Haftung von update-owl für seine Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von alledem unberührt.

Der Kunde verpflichtet sich, nach jedem Arbeitstag, an dem der Datenbestand durch ihn verändert wurde, eine vollständige Sicherung seiner Daten durchzuführen. Die Daten werden nicht auf einem Datenträger bei update-owl abgelegt. Die Sicherung der Daten ist vor Beginn und Abschluss der Arbeiten durchzuführen. Im Fall eines Datenverlustes wird der Kunde die betreffende Datensicherung unentgeltlich auf seinen Hostingaccount bei update-owl übertragen.

8 Preise und Zahlung

8.1. Preisänderungen

update-owl ist - sofern der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen ist - berechtigt, die Preise jederzeit zu erhöhen. Die Änderung wird wirksam, wenn update-owl innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der entsprechenden Änderungsmitteilung beim Kunden kein Widerspruch des Kunden zugeht. update-owl wird den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Widerspruchsfrist und die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinweisen. Im Verzugsfall ist update-owl berechtigt, Zinsen in Höhe von 8 % p.a. über dem jeweiligen Basiszinssatz nach dem Diskontsatz-Überleitungsgesetz zu verlangen und die entsprechende Internet- Präsenz des Kunden, auch des Kunden des Wiederverkäufers, sofort zu sperren.

8.2. Zahlung

Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind Rechnungen von update-owl zahlbar innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug und auf ein von update-owl angegebenes Bankkonto.

Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen oder ein Rückhaltungsrecht geltend machen.

8.3. Zurückbehaltungsrecht

Sofern keine der Vertragsparteien eine förmliche Abnahme verlangt, oder sofern der von einer Partei verlangte Abnahmetermin aus einem Umstand nicht zustande kommt, der vom Kunden zu vertreten ist, gilt die vertragliche Leistung von update-owl mit Nutzung durch den Kunden als abgenommen.

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die gesamte gelieferte Ware Eigentum von update-owl. Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, kann update-owl, unbeschadet sonstiger Rechte, die gelieferte Ware zur Sicherung ihrer Rechte zurücknehmen, wenn sie dies dem Kunden angekündigt und ihm eine angemessene Nachfrist gesetzt hat.

Gegen Forderungen von update-owl kann der Kunde nur mit unwidersprochenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Entsprechendes gilt für die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts sowie der Einrede gemäß den § 639 Abs. 1 BGB und § 478 Abs. 1 BGB.

9. Haftung

Für Schäden haftet update-owl nur dann, wenn update-owl oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz von update-owl oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Erfolgt die schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich, so ist die Haftung von update-owl auf solche typische Schäden begrenzt, die für update-owl zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vernünftigerweise voraussehbar waren.

In jedem Fall ist die Haftung von update-owl pro Schadenfall beschränkt auf einen Betrag von 500.000,00 Euro bei Vermögensschäden und 3.000.000,00 Euro bei Personen- und Sachschäden.

10.Datenschutz

10.1. Zweckbestimmung

update-owl erbringt Hostingdienstleistungen und die dazu gehörigen Produkte und Services in den Bereichen Shared- und Managed Hosting sowie Schulungsdienstleistungen. update-owl erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten ausschließlich zur Erfüllung dieses Zwecks.

10.2. Erhebung persönlicher Daten

Persönliche Daten werden von update-owl für die Abwicklung eines Vertragsverhältnisses, die Produktberatung und den technischen Service erhoben. Dieses erfolgt ausschließlich durch Ihre aktive Mitwirkung, z.B. beim Ausfüllen eines Bestellformulars, wobei folgende Bestandsdaten aufgenommen und gespeichert werden:

- Firmenname
- Name, Vorname
- Straße, Hausnummer
- Zusatz (freigestellt)
- Postleitzahl, Ort
- Land
- Telefon, Fax, E-Mail
- Geburtsdatum
- Bankverbindung (BLZ, Konto-Nummer, Bank, Konto-Inhaber)
- Rechnungsadresse (falls abweichend)
- technischer Ansprechpartner (freigestellt)
- IP-Adresse und Uhrzeit der Bestellung

Verbindungsdaten (E-Mail) werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zur Vorratsdatenspeicherung vorgehalten. Weitergehend werden auch die Verkehrsdaten (Zugriffe auf eine Website) gespeichert. Diese Daten werden zentral erfasst und gespeichert.

10.3. Verarbeitung und Nutzung persönlicher Daten

Die Verarbeitung und Nutzung der persönlichen Daten dient ausschließlich der Abwicklung eines Vertragsverhältnisses und den hierzu gehörigen Servicedienstleistungen wie dem technischen und nichttechnischen Support, sowie zur Übermittlung produktrelevanter Informationen (z.B. Informationen zu Sicherheitslücken) und der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben (Vorratsdatenspeicherung). Verkehrsdaten werden ausschließlich zur Berechnung von Entgelten (Transfervolumen) genutzt.

Die Speicherung der IP-Adresse und Uhrzeit einer Bestellung, sowie der Kundenkommunikation dient ausschließlich zu Beweis Zwecken. Die gespeicherten Daten werden nicht für die Erstellung von Benutzerprofilen genutzt.

10.4. Übermittlung persönlicher Daten

Persönliche Daten werden zum Durchsetzen von rechtlichen Ansprüchen von update-owl im Zuge des Mahnverfahrens an die Creditreform übermittelt, welche mit dem Einzug der fälligen Zahlungen beauftragt wird. Auch werden persönliche Daten im Falle einer Domainregistrierung an die zuständige Registrierungsstelle (z.B. Denic) weitergeleitet. Im Falle einer gerichtlichen Anordnung, sowie der Aufforderung einer Ermittlungsbehörde oder zu Beweis Zwecken innerhalb eines Rechtsstreites, können die Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben genutzt und Dritten gegenüber offen gelegt werden, sofern dieses erforderlich ist.

In allen Fällen werden nur die für den jeweiligen Vorgang erforderlichen Daten weitergeleitet und von dem Empfänger unter Einhaltung sämtlicher Datenschutzrichtlinien verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt ausschließlich zu den oben genannten Zwecken. Persönliche Daten werden unter keinen Umständen jemals von update-owl verkauft, zu Werbezwecken weitergegeben oder über das erforderliche Mindestmaß hinaus genutzt.

10.5. Dauer der Datenspeicherung

Bestands- und Entgeltdaten werden mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht, sofern gesetzliche Regelungen nicht eine längere Speicherung erfordern. Verbindungsdaten werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben nach sechs Monaten gelöscht, Verkehrsdaten innerhalb von drei Monaten, sofern nicht gegen die erhobenen Entgelte Einspruch erhoben wurde und die Daten zur Prüfung länger vorgehalten werden müssen.

10.6. Auskunftsrechte

Auf Anforderung hin teilen wir Ihnen selbstverständlich gerne mit, ob und welche persönlichen Daten durch uns gespeichert wurden.

10.7. Übermittlung an Drittstaaten

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittstaaten findet weder statt noch ist sie geplant.

11. Widerrufsbelehrung

Ist der Kunde ein Verbraucher, so gilt folgendes: Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 2 Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. per Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: update-owl Das Webdesign Studio, Von-Schell-Str. 16, 33332 Gütersloh Fax +49-5241-7092-381; E-Mail: kontakt@update-owl.de

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Hinweis:

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.
Ende der Widerrufsbelehrung

12. Schlussbestimmungen

Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Textform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

12.1. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für die gesamte Rechtsbeziehung zwischen update-owl und dem Kunden gilt deutsches Recht.

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Gütersloh. Für die von update-owl auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen.

12.2. Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahe kommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten.